Aus der digitalen Edition «Ferruccio Busoni – Briefe und Schriften» (busoni-nachlass.org), ID: D0100007, Stand: 2017-12-22

Brief von Ferruccio Busoni an Arnold Schönberg (Berlin, 16. Juli 1909)

Berlin W. 30 Viktoria-Luise=Platz 11.
Sehr geehrter Herr,
ich habe mich über das Ver trauen, welches aus Ihrem Briefe zu lesen ist, sehr herz lich gefreut und bin gerne bereit, es zu rechtfertigen, soweit es in meinen Mitteln steht.
Meine Orchesterabende finden in der nächsten Sai son nicht statt – (ich hatte bereits an Ihre Kammer symphonie gedacht) –; die Klavierstücke interessieren mich intensiv, und ich bitte, Ihre gute Absicht zu verwirklichen, indem Sie sie mir zuschicken.
Bei Ihrer richtigen Darstellung des Repro duzierenden scheint mir die Aufgabe des mitarbeitenden Pu blikums vergessen. Da nach kann man (und sollte man nur) gute Kunst allein im Kreise mitfühlender Freunde verschenken.
Haben Sie einen Verleger, der an Ihnen teilnimmt und Vertrauen hat?
In Erwartung und mit freundlichsten Grüßen
Ihr Sie sehr schätzender

Ferruccio Busoni
16. Juli 1909.